

Danke an unseren Sponsor



GÜTTI NORD

Infoblatt von Fans für Fans

Ausgabe 4 vom 1. Oktober 2011

FOTO DES TAGES

Unsere Fanclubs:

East-Amigos: www.east-amigos.ch

HC Thurgau Fan-Club: www.hcthurgau-fanclub.ch

Fanclub Bodensee: www.hc-thurgau.ch

Unser Forum:

www.hockey-forum.ch

Unser Verein:

www.hctg.ch

Fotos:

www.SPORTS-MEDIA.ch

Fleissige Schreiber und Initianten:

Raffael Eberle

Rita Eberle

David Meili

Christian Herzog

Kritik und Anregungen an: guettinord@gmx.ch



Rückblick

Nach den zwei harten Niederlagen gegen Olten und Sierre fuhren die „Leuen“ und ihre Fans nach Porrentruy, in der Hoffnung, 3 Punkte nach Hause nehmen zu können. Bei angenehmen 17 Grad in der Halle startete das Spiel und dies aus Sicht des HCT sogar mit Erfolg. In der fünften Minute schoss Thomas Dommen die Thurgauer in Führung. Drei Minuten später doppelte Sven Trachsler nach und es stand bereits 0:2. Trotz dem guten Start bezwang Ajoie in der 13. Minute unseren Schlussmann Zurkirchen zum Anschlusstreffer. Danach folgten fast im Minutentakt unnötige Strafen auf unserer Seite und so traf James Desmaires in der 19. Minute bei doppelter Überzahl erneut ins Tor. Das Spiel hätte aber längst unterbrochen sein müssen, denn Zurkirchen lag auf der Scheibe und blockierte diese, was aber kein Grund für Schiedsrichter Andres Koch war, seine Pfeife zu benutzen. Das Mitteldrittel verlief mit nur wenigen Spielunterbrüchen, aber mit einigen Schüssen auf beiden Seiten. Zurkirchen wie auch Mischler hielten ihren Kasten jedoch dicht. Zu dicht für unsere doppelte Überzahlaktion am Anfang des Schlussdrittels! Dieses begann zwar ruhig, aber 8 Minuten vor Schluss mussten unsere Jungs erneut in doppelter Unterzahl spielen. Zurkirchen rettete einige Male, Stéphane Roy's Schuss konnte er aber leider nicht mehr abwehren. Die letzten drei Minuten spielte Thurgau mit sechs Feldspielern. An dem Spielstand von 3:2 liess sich aber nichts mehr ändern. Ajoie erfreute sich an ihren ersten drei Punkten und wir fuhren mit der erneuten Enttäuschung nach Hause.

Vorschau

WEGA-Spiel und es kommt ausgerechnet ein Gegner, der wohl um den Aufstieg spielen wird. Die Lausanner holten bisher in sechs Partien fünfzehn Punkte. Im letzten Dezember konnte man den LHC in der Gütli noch mit 5:4 besiegen, diese Saison wird es wohl eine noch schwierigere Aufgabe sein. Vor allem ein erfolgreiches Powerplay und eine noch stabilere Verteidigung werden elementar sein für unsere Jungs. Für die zusätzliche Breite der Verteidigung ist Raphael Vassanelli vom HC Ambri-Piotta zum HCT gestossen. Gegen den LHC darf man grundsätzlich verlieren, aber natürlich nehmen wir gerne Punkte gegen den Favoriten entgegen. „Zämä packemer d'Playoffs“.

Pauls Plauderecke



Wann startete der HC Thurgau zuletzt so miserabel in eine Saison? Wurde dies überhaupt schon mal unterboten? Wer waren denn früher unsere Gegner?

Der HC Thurgau begann auch diese Saison nicht sehr erfolgreich. In der Vorbereitung wurde zwar die Mehrheit der Spiele gewonnen, doch waren die Gegner oft von tieferem Niveau oder sie absolvierten erst ihr erstes Spiel. In dieser Spielzeit gewann man aus sechs Spielen gerade mal eines und dies gegen das ZSC-Farmteam, die GCK Lions. Schlechter ist man im letzten Jahrzehnt nur 2010/2011 gestartet, mit fünf Niederlagen und einem 6:4-Sieg gegen Sierre durch Tore von Brulé (2x), Dommen, Fehr, Day und Schmidt. Auch 2007/2008 startete man erfolglos, damals besiegte man in den ersten sechs Spielen wiederum nur Sierre, dies sogar erst nach der Verlängerung. Am 18.09.2007 schoss Mika Alatalo nach 64:41 Minuten auf Pass von Pargätzi und Meichtry das 6:5 zum Sieg. Damals war die NLB noch mit 14 Teams bestückt. Basel spielte noch in der NLA, während mit Martigny, Chur, Biel, Neuchatel und der U20-Nationalmannschaft vier (resp. fünf) weitere Teams nebst den heutigen noch in der NLB spielten. Biel hat den Sprung in die NLA geschafft, Martigny und Chur spielen nach einem grossen Tief derzeit in der 1. Liga und die Neuchâtel Young Sprinters haben sich bekanntlich vor 2 Jahren während der Saison aufgelöst.

Euer Paul